

Medieninformation

Ehrenamt / Botschafter der Wärme 2020 / Verbundnetz der Wärme / VNG



Herausragendes Engagement für die Gesellschaft: Ehrenamtlicher aus Mösthinsdorf im Saalekreis als „Botschafter der Wärme“ ausgezeichnet

Die überregionale Ehrenamtsinitiative „Verbundnetz der Wärme“ würdigt die Arbeit von Ronny Krimm, der sich als Vorsitzender beim Mösthinsdorfer Heimatverein engagiert. Die Auszeichnung ist mit 5000 Euro dotiert.

Leipzig | Möstinsdorf, 15. Oktober 2020. Ob gemeinsames Singen im Heimatchor, Spiele im Kreis der Knobel-Frauen oder die Organisation von Konzerten, Lesungen und Workshops – das Angebot des Mösthinsdorfer Heimatverein e.V. ist verhältnismäßig riesig. Insbesondere gemessen an der Größe der 300-Seelen-Gemeinde am nordöstlichen Rand des Saalekreises. Umso höher ist auch die Arbeit des gesamten Vereins und des ehrenamtlichen Vorsitzenden Ronny Krimm zu bewerten, der nun für seinen Einsatz die entsprechende Würdigung erhielt. Von der überregionalen Ehrenamtsinitiative „Verbundnetz der Wärme“ (VdW) wurde Krimm (geb. 1980) für sein Engagement als „Botschafter der Wärme 2020“ ausgezeichnet. Zudem darf er sich über eine Geldprämie von 5000 Euro freuen. Neben ihm wurden noch fünf weitere Ehrenamtliche aus verschiedenen Bundesländern durch das Netzwerk ausgezeichnet. Die Ehrung fand am heutigen Donnerstag, 15. Oktober 2020, im Rahmen einer virtuellen Zeremonie statt.

„Ich bin sprachlos, gerührt, überwältigt und freue mich wirklich sehr über diese Auszeichnung“, sagte Krimm, der vor 20 Jahren als damals 19-Jähriger zu den 15 Gründungsmitgliedern des Vereins gehörte. Im Fokus steht, dass die Gemeinde ein „lebens- und liebenswerter Ort“ bleibt. „Ich bin auch begeistert vom Verbundnetz der Wärme, denn dort wird eine super Vernetzungsarbeit betrieben. Davon profitiere ich in meiner Arbeit und im Zusammenspiel mit den anderen Mitgliedern, und ich freue mich, dass wir noch viele Sachen gemeinsam machen und gestalten können.“

Selbst Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Reiner Haselhoff wandte sich in einer persönlichen Grußbotschaft an den Geehrten: „Es ist geradezu unsere Pflicht, den Ehrenamtlichen regelmäßig zu danken“, sagte er. „Sie, Herr Krimm, setzen sich als Vorsitzender des Heimatvereins Mösthinsdorf sehr erfolgreich für das Miteinander in Ihrem Ort ein. Aus diesem Grund wurden Sie bereits als ‚Neulandgewinner‘ des Landes Sachsen-Anhalt ausgezeichnet. Ich gratuliere Ihnen zur verdienten Ernennung zum Botschafter der Wärme.“

Auch der frühere brandenburgische Ministerpräsident Matthias Platzeck als VdW-Schirmherr lobte das „herausragende Engagement“ und verwies auf die wichtige Rolle der freiwillig Engagierten für die Gemeinschaft: „Gerade die Corona-Pandemie hat deutlich gemacht, welche Bedeutung das Ehrenamt hat und dass es unsere Gesellschaft zusammenhält. Es sind die Ausübenden des Ehrenamts, die unserem Leben mit so viel Herzblut immer wieder Sinn und Inhalt geben“, sagte der SPD-Politiker, der die diesjährigen „Botschafterinnen“ und „Botschafter“ im Vorfeld gemeinsam mit einer Jury ausgewählt hatte. Das VdW als überregionale Initiative mit Sitz in Leipzig verfolgt das Ziel, das Ehrenamt in Deutschland zu fördern und die unermüdlichen Alltagshelfer finanziell und öffentlichkeitswirksam zu unterstützen. Trägerin

Medieninformation



Ehrenamt / Botschafter der Wärme 2020 / Verbundnetz der Wärme / VNG

der Organisation ist die VNG-Stiftung, die die Förderung gemeinnütziger und sozialer Aktivitäten des Leipziger Energiekonzerns VNG AG bündelt.

Coronabedingt wurde die Auszeichnungsveranstaltung in diesem Jahr im Rahmen einer einstündigen digitalen Videoaufzeichnung durchgeführt. Darin gratulieren auch zahlreiche prominente Paten des „Verbundnetz der Wärme“ zur Ernennung als „Botschafter der Wärme 2020“. Darunter beispielsweise **Barbara Klepsch**, Sachsens Staatsministerin für Kultur und Tourismus, **Matthias Platzeck**, **Birgit Keller**, Präsidentin des Thüringer Landtags, oder **Jan Holze**, Vorstand der deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt.

Die Videoaufzeichnung der diesjährigen Ernennungsveranstaltung „Botschafter der Wärme 2020“ ist online abrufbar unter www.verbundnetz-der-waerme.de/ernennungsveranstaltung2020.

Die „Botschafter der Wärme 2020“ im Überblick:

- Elke Engel Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Sachsen e. V. | Jugend- und Altenhilfe, Volks- und Berufsbildung sowie Studentenhilfe | Schkeuditz (Landkreis Nordsachsen) | Sachsen
- Matthias Neutzner (*1960) | Initiative MEMOCARE PACEM. Gesellschaft für Friedenskultur | Heimatpflege und -kunde, Denkmalschutz und -kunde | Dresden | Sachsen
- Ronny Krimm (*1980) | Mösthinsdorfer Heimatverein e. V. | Heimatpflege und -kunde | Mösthinsdorf (Saalekreis) | Sachsen-Anhalt
- Annett Melzer (*1969) | Klippel-Feil-Syndrom – Inklusion von Menschen mit Behinderung und Benachteiligung e. V. | Wohlfahrtswesen | Halle (Saale) | Sachsen-Anhalt
- Dr. Volker Düssel (*1942) | Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Thüringen e. V. | Umweltschutz und bürgerschaftliches Engagement | Erfurt | Thüringen
- Elli Brusch (*1948) | Seniorenbeirat Gadebusch | Jugend- und Altenhilfe, Wohlfahrtswesen | Gadebusch (Landkreis Nordwestmecklenburg) | Mecklenburg-Vorpommern

Hintergrund:

Beim „Verbundnetz der Wärme“ handelt es sich um eine überregionale Initiative, deren Fokus darauf liegt, das Ehrenamt in Deutschland zu fördern und den unermüdlichen Alltagshelfern durch finanzielle und öffentlichkeitswirksame Unterstützung ein Gesicht zu geben. Trägerin der Organisation ist die 2009 gegründete VNG-Stiftung, die die Förderung gemeinnütziger und sozialer Aktivitäten des Leipziger Konzerns VNG AG bündelt. Die Initiative wurde im Herbst 2001 unter der Schirmherrschaft von Dr. Regine Hildebrandt (†) gegründet. Mittlerweile gehören rund 220 Ehrenamtliche dem „Verbundnetz der Wärme“ an. Jedes Jahr werden sechs ausgewählte Personen aus verschiedenen Regionen Deutschlands mit dem Titel „Botschafter der Wärme“ geehrt. Zudem findet wechselnd in den jeweiligen Heimatorten der Ausgezeichneten eine Fotoausstellung statt. Schirmherr ist Matthias Platzeck (MdL), ehemaliger Ministerpräsident von Brandenburg.

VIELSEITIG

ENGAGIERT

GEMEINWOHLORIENTIERT

SOZIAL

DEMOKRATISCH

Medieninformation

Ehrenamt / Botschafter der Wärme 2020 / Verbundnetz der Wärme / VNG



Die VNG-Stiftung, als Trägerin der Initiative „Verbundnetz der Wärme“, wurde 2009 gegründet und bündelt gemeinnützige und soziale Aktivitäten der VNG AG. Die Stiftung fördert gemeinnützige und soziale Projekte in den Bereichen Kunst, Sport, Kultur, Wissenschaft, Bildung, Soziales, Stiftungen sowie Hochschulaktivitäten.

VIELSEITIG

ENGAGIERT

GEMEINWOHLORIENTIERT

SOZIAL

DEMOKRATISCH

Medieninformation

Ehrenamt / Botschafter der Wärme 2020 / Verbundnetz der Wärme / VNG



Weitere Informationen:

Leitung der Initiative

Verbundnetz der Wärme

c/o VNG-Stiftung

Katja Walther

+49 341 443-5953

info@verbundnetz-der-waerme.de

Medienkontakt

VNG AG

André Hoffmann

+49 341 443-2106

andre.hoffmann@vng.de